

Swingolfclub Allgäu-Bodensee auf Platz zwei

LINDAU (Lz) - Der Swingolfclub Allgäu-Bodensee ist am Wochenende in die siebte Bundesligasaison gestartet. Gegner waren die Clubs Oberbayern (Fusion Paulushofen und Alling), SGC Horbach, SGV Renningen sowie das Team Austria. Am Ende belegte das Team aus dem Allgäu laut Pressemitteilung des Vereins Platz zwei.

Der erste Ligaspieltag fand im fränkischen Horbach (bei Fürth) statt. Trotz geringer Trainingsmöglichkeiten, den Spielern steht nicht mehr die Anlage in Opfenbach-Mywiler zur Verfügung (LZ berichtete), gingen die Spieler engagiert und motiviert an den Start. So blieben mit Joachim Senf, Reinhard Philipp und Peter Zodel gleich drei Spieler unter Par und sicherten der Mannschaft einen beachtlichen dritten Rang. Den ersten Rang holte sich Team Oberbayern sehr souverän vor dem Team vom SGC Horbach.

Der zweite Spieltag führte das Team Allgäu-Bodensee am darauffolgenden Tag ins oberbayerische Paulushofen bei Ingolstadt. Auf dem anspruchsvollen Par 72-Platz wurden bei idealen Wetterbedingungen hervorragende Ergebnisse erzielt. Die Mannschaft des Swingolfclubs Allgäu-Bodensee konnte dem vor ihnen liegenden Team Horbach zwölf Schläge abnehmen und sich so auf den zweiten Rang schieben. Den Tagessieg holte sich Ralph Zucker vom Team Oberbayern mit einer traumhaften 62er-Runde.

Auch für die zweite Mannschaft des Teams startete die Saison in der 2. Bundesliga Süd. Nach zwei Spieldagen befindet man sich auf Platz vier in Schlagdistanz zum Drittplatzierten SGC Horbach. Erfreulich waren hier die Ergebnisse von Neuzugang Peter Sauter (73/79).

Der dritte und vierte Spieltag der Swingolf-Bundesliga eins und zwei findet am Pfingstwochenende in Linz (Oberösterreich) statt.